



## Lizenzmanager Installation

Release: VISI 2016 R1  
Autor: Christian Dallaserra  
Update: Simon Schmitt  
Datum: 30.11.2015



## Inhaltsverzeichnis

<b>1 Einzelplatzlizenz .....</b>	<b>3</b>
1.1 Softwareschutz .....	3
<b>2 Installation des Lizenzmanagers.....</b>	<b>3</b>
2.1 Vorbereitung .....	3
2.2 Installation.....	3
2.3 Lizenzcode auslesen .....	8
<b>3 Deinstallation .....</b>	<b>9</b>

## 1 Einzelplatzlizenz

### 1.1 Softwareschutz

Die Einzelplatzlizenz für VISI 2016 R1 kann wie bisher durch ein Schutzmodul (Dongle) oder mittels Hardwareeigenschaften (Hardwarecode) geschützt werden. In beiden Fällen benötigt man eine Lizenzdatei. Darauf basierend wird mit dem sog. Lizenz Manager ein Lizenzcode erzeugt. Dieser dient zur Generierung der Lizenzdatei beim Hersteller. Die Lizenzdatei enthält dabei alle Informationen über die Konfiguration.

Der Lizenzmanager wird automatisch bei der Installation von VISI installiert, kann aber auch vorab zur Ermittlung des Lizenzcodes separat installiert werden.

## 2 Installation des Lizenzmanagers

### 2.1 Vorbereitung

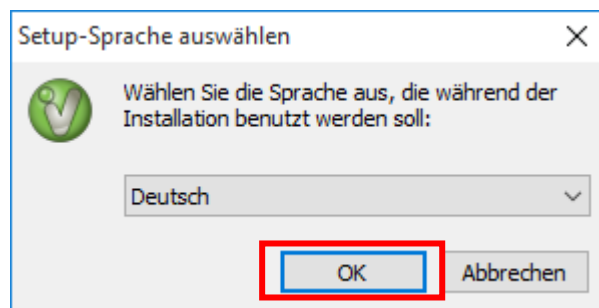
Zur manuellen Installation des Lizenzmanagers benötigen Sie das „VISI 2016 R1 - Lizenz-Manager/Server Installation Kit“. Das aktuelle Installations-Kit können Sie auf der MECADAT Homepage im Downloadbereich von VISI 2016 R1 herunterladen.

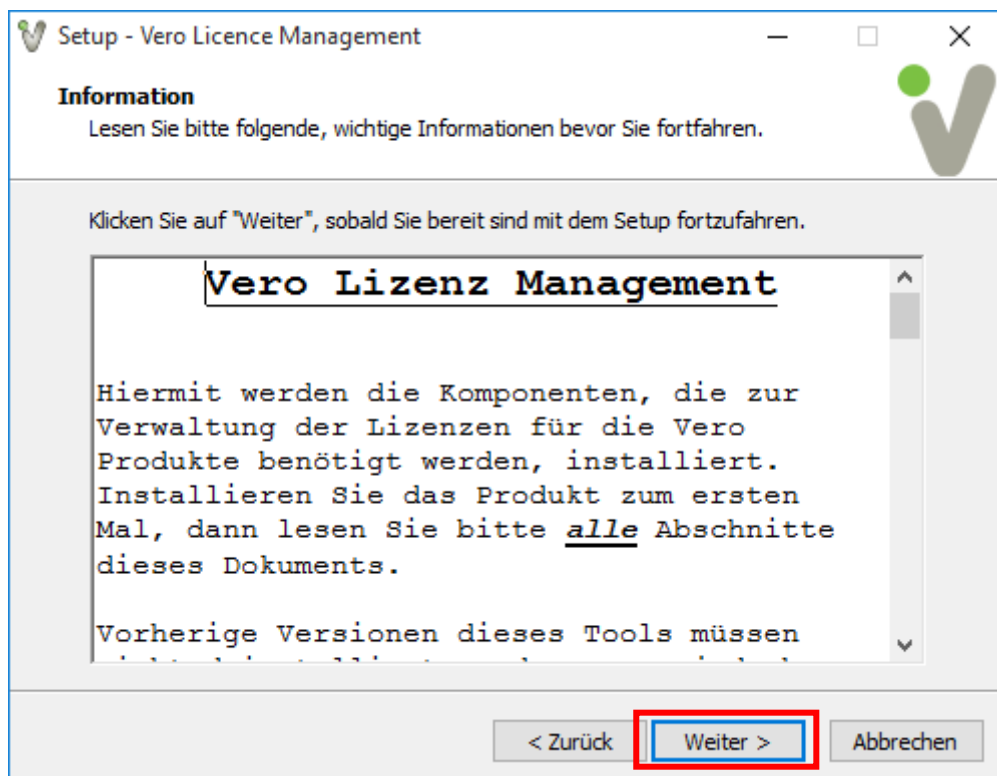
Entpacken Sie die von der MECADAT Homepage heruntergeladene Datei in ein temporäres Verzeichnis und starten Sie die **SetupLicenceServer.exe** aus dem Verzeichnis.

Falls Sie einen Dongle erhalten haben, halten Sie diesen bereit.

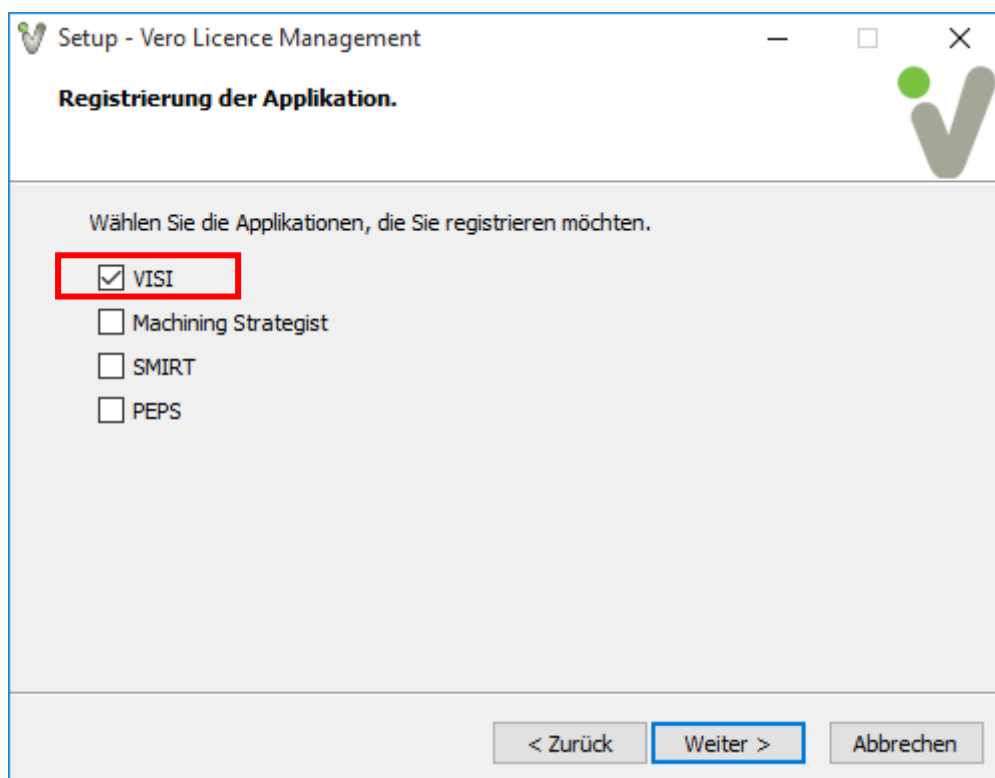
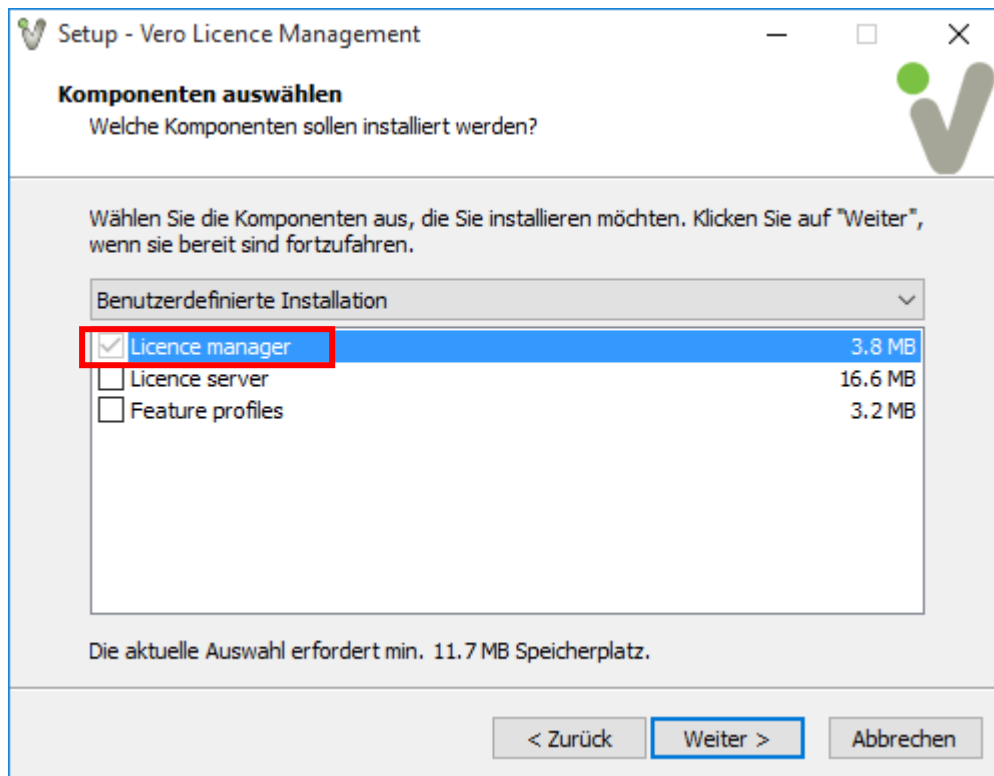
### 2.2 Installation

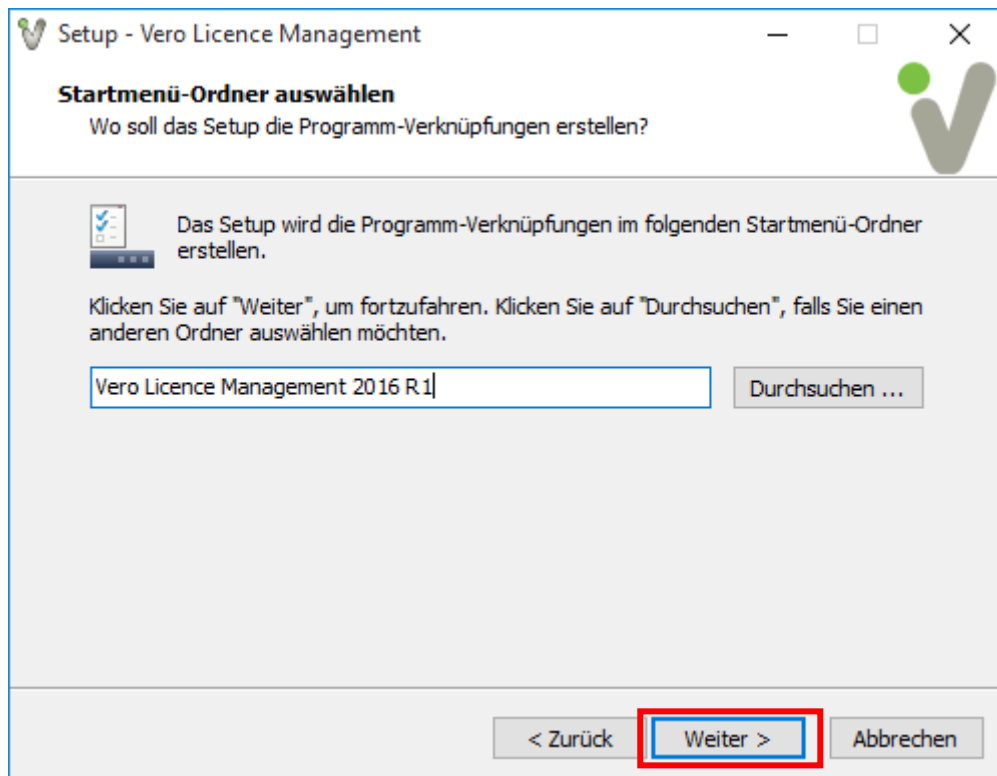
Wählen Sie die gewünschte Sprache aus und folgen Sie den Anweisungen der Installationsroutine. Die entsprechende Auswahl bestätigen Sie mit OK.





Im folgenden Fenster wird nach den Komponenten für die Installation gefragt. Wählen Sie nur die Option **[Licence manager]**.





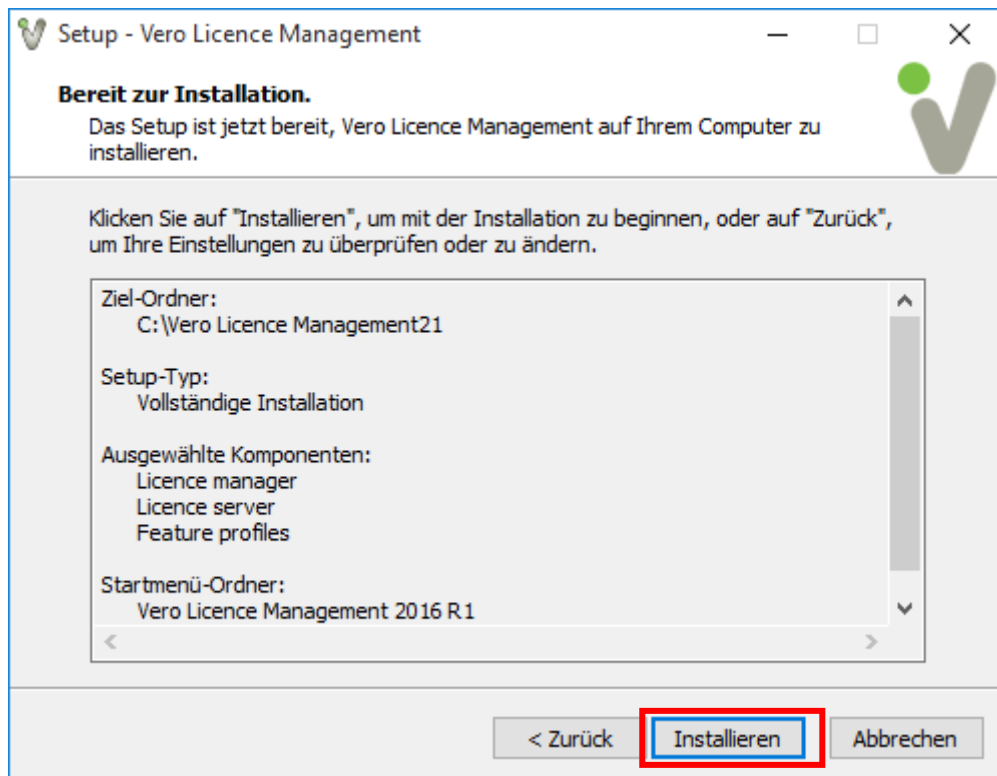
Das nächste Fenster fragt abhängig vom Betriebssystem nach der Installation des DK2 Dongletreibers. In der Regel wird der DK2-Treiber für die Installation benötigt. **Sollten Sie einen Dinkey Dongle (Dongle- Nr.>500000) haben, wird der DK2 Treiber nicht benötigt.**

Wenn Sie sich nicht sicher sind, ob Sie einen DK2 Dongle oder Dinkey Dongle verwenden, setzen Sie das Häkchen für die Treiberinstallation.

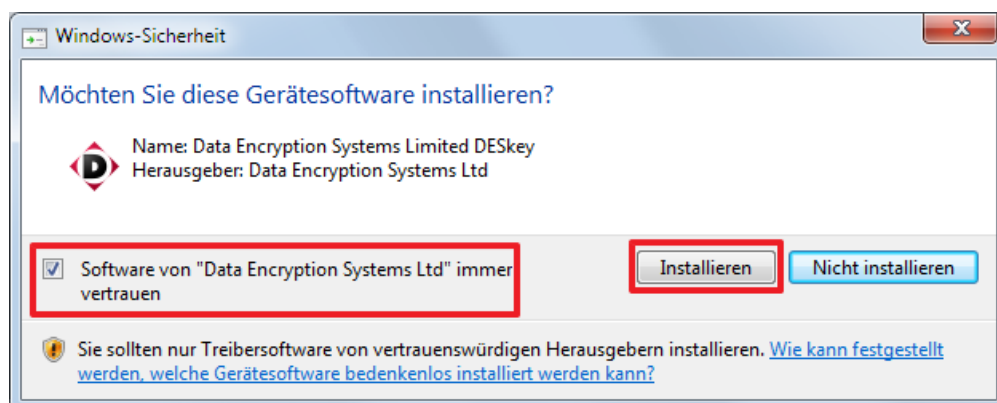
**Hinweis:**

Bei Windows 10 wird das Fenster zur Installation des DK2 Treibers nicht angezeigt. Sollten Sie einen DK2 Dongle mit Windows 10 verwenden, laden Sie bitte den aktuellen Treiber von der Deskey Website herunter: <http://www.des.co.uk/support/>

Im nächsten Fenster wird eine Zusammenfassung der Installationsparameter angezeigt. Wenn alle Einstellungen korrekt sind, klicken Sie auf Installieren, um die Installation durchzuführen.



Nach kurzer Wartezeit erscheint, je nach Auswahl, folgendes Fenster zur Bestätigung der Installation des DK2 Dongletreibers.



Die Installation ist jetzt fast abgeschlossen. Es erscheint folgendes Fenster. Hier bitte den Haken bei **[Installiere Passwortdatei]** entfernen und auf Fertigstellen klicken.

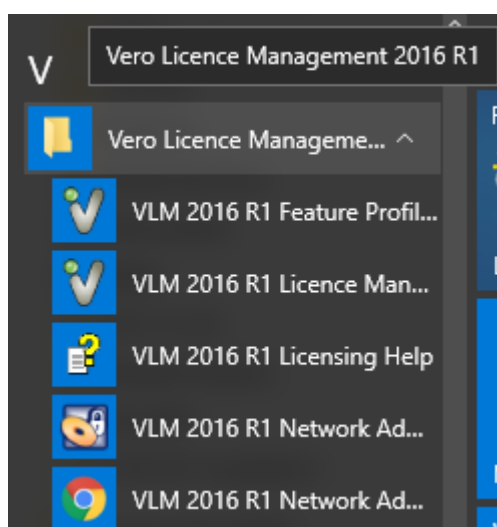


Am Ende der Installation startet der Lizenz-Manager. Dieser wird zur Ermittlung des Lizenzcodes verwendet.

Die Installation ist jetzt abgeschlossen. Bitte stecken Sie Ihren Dongle am Rechner an.

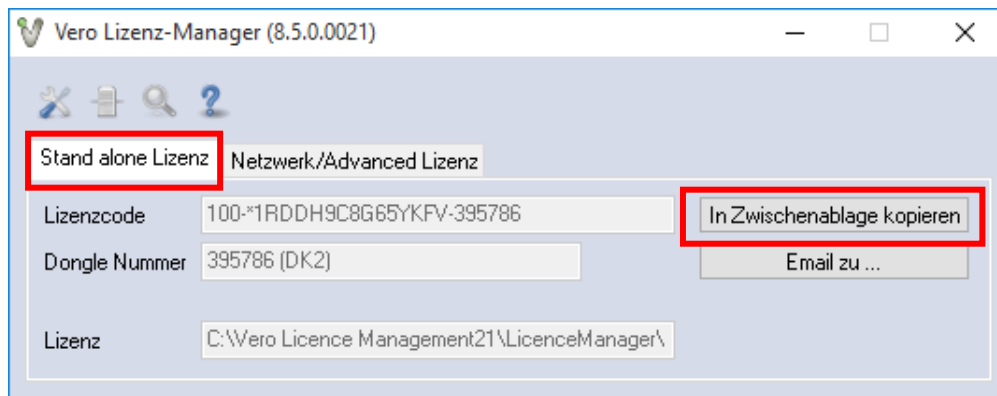
## 2.3 Lizenzcode auslesen

Um den Lizenzcode für Ihre Installation zu ermitteln, muss der Lizenzmanager gestartet werden. Sie finden diesen unter Start | Programme | in der Programmgruppe **Vero Licence Management 2016 R1**, die je nach Auswahl der Installationsoptionen wie folgt aussieht:



Bitte starten Sie jetzt den **VLM 2016 R1 Licence Manager**.





Im Feld **[Lizenzcode]** wird der Lizenzcode für die Kombination aus ihrem PC und dem ggf. angesteckten Dongle angezeigt.

Verwenden Sie einen Dongle, beginnt der Lizenzcode mit 100-\*. In diesem Fall ist es nicht notwendig, den Lizenzcode anzufordern. Der Lizenzcode wird hierbei automatisch zugesendet.

Im anderen Fall, dass ihr Lizenzcode mit 014-\* beginnt, kopieren Sie diesen über das gekennzeichnete Feld in die Zwischenablage und senden Sie diesen an [info@mecadat.de](mailto:info@mecadat.de), um eine gültige Lizenzdatei anzufordern. Die angeforderte Lizenz erhalten Sie in der Regel innerhalb von 2-3 Tagen.



#### **Hinweis:**

*Beim Import der Lizenzdatei auf Ihrem Arbeitsplatz achten Sie bitte darauf, dass der Lizenzmanager aus der Programmgruppe VISI gestartet wird.*

*Wenn Sie sicher gehen wollen, deinstallieren Sie den Lizenz-Manager vorher (siehe Abschnitt 3 dieser Anleitung).*

### **3 Deinstallation**

Um den Lizenzserver zu deinstallieren, verwenden Sie bitte die Deinstallationsroutine aus der Windows Systemsteuerung.

Sollten Sie hierbei Unterstützung benötigen, können Sie sich gerne unseren technischen Support wenden.

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

Tel.: +49 – 87 61 – 76 20 – 70  
Fax: +49 – 87 61 – 76 20 – 90  
Von 08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 17:00 Uhr erreichbar.

Email: [support@mecadat.de](mailto:support@mecadat.de)  
WEB: <http://www.mecadat.de/de>